





Friedberg, den 22. November 2021

Emptäi		Burgermeister
ТОР	DS-Nr.	Titel
11.	21-26/0151	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Grüne und FDP vom 06.10.2021; hier: Hochwasserschutz im Stadtgebiet Friedberg

Stadtverordneter Rack bedankt sich bei den Fraktionen CDU, Grüne und FDP für die Unterstützung des ursprünglichen SPD-Antrags vom 20.08.2021 und stellt den gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Grüne und FDP mit Begründung vor.

Beschluss:

Der Magistrat wird aufgefordert,

- die städtischen Gremien möglichst umgehend über den Sachstand der getroffenen Schutzmaßnahmen auf der Basis der im Hochwasserrisikomanagementplan aus dem Jahre 2014 (DS 11-16/0981) aufgeführten Empfehlungen zu informieren
- 2. beim Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) eine kommunale Fließpfadkarte für das Stadtgebiet Friedberg erstellen zu lassen
- 3. von einem Ingenieurbüro eine kommunale Starkregen-Gefahrenkarte für Friedberg unter Nutzung staatlicher Fördermittel aufstellen zu lassen und
- 4. auf der Basis der Erkenntnisse und Analysen dieser Kartenprodukte unter Kooperation mit dem HLNUG, Ingenieur-Fachkompetenz und dem regionalen Katastrophenschutz weitere Hochwasserschutzmaßnahmen zu besprechen, zu planen und bei erkannter Notwendigkeit auch umzusetzen
- 5. unter Beratungshilfe des HLNUG und des regionalen Katastrophenschutzes die Bevölkerung über Katastrophenhilfe sowie über Eigenschutz- und Verhaltensmaßnahmen bei Hochwasser zeitnah zu informieren und zu sensibilisieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

